

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119889
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1192
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.09.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	12378,9378
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Größere spontan aufgewachsenen Waldflächen auf dem normalen alten Marschenniveau ohne erkennbares Beet-Graben-Relief, relativ gleichförmig, am Boden leicht feucht, örtlich eventuell auch kleinflächig zeitweilig wasserüberstaut, mit ebenem Gelände rund 0,5 m über dem benachbarten Bachlauf gelegen, bewachsen von einem in der Regel noch jungen Bestand aus verschiedenen Weidenarten v.a. Silberweide und Schwarz-Erle. Die Stammdicken liegen bei maximal 30 cm und Wuchshöhen um 10-15 m. Eine Strauchschicht fehlt meistens. Es gibt viel teils absterbendes Stangenholz und viel Totholz durch Windwurf. In der Krautschicht ist häufig eine Halbruderalen Halbschattenflur mit viel Gundermann, Brennnessel und etwas Nelkenwurz entwickelt, daneben auch Flutrasen aus Gewöhnliches Rispengras und mitunter dicke Moospolster. Im Osten gibt es Teilbereiche die etwas offener sind, mit größeren ausgedehnten Fluren von Brennnessel, Gebüsch aus Garten Brombeere und Schilfröhricht welches zu feuchten Halbruderalen Gras- und Staudenfluren überleiten. Durch eine nun seit längerem andauernde ungestörte Entwicklung der Flächen und aufgrund der feuchten Standortverhältnisse kann die Vegetation als Vorstufe einer Auwaldentwicklung begriffen werden. Da die Flächen nur wenig über dem benachbarten Bachlauf der Glinder Au liegen, ist eine gelegentliche Überflutung denkbar.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WWZ	Sonstige Weiden-Auwald (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich der Glinder Au, westlich der Straße an der Steinbek		
Nachbarnutzung/en	Weitere Sukzessionsflächen mit Waldentwicklung, Fußweg bzw. Wirtschaftsweg, Glinder Au		
Rechtswert (X)	574594	Hochwert (Y)	5931007
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Billstedt (130)	Gemarkung	Kirchsteinbek (112)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Öjendorf-Billstedter Geest [HH-2016 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

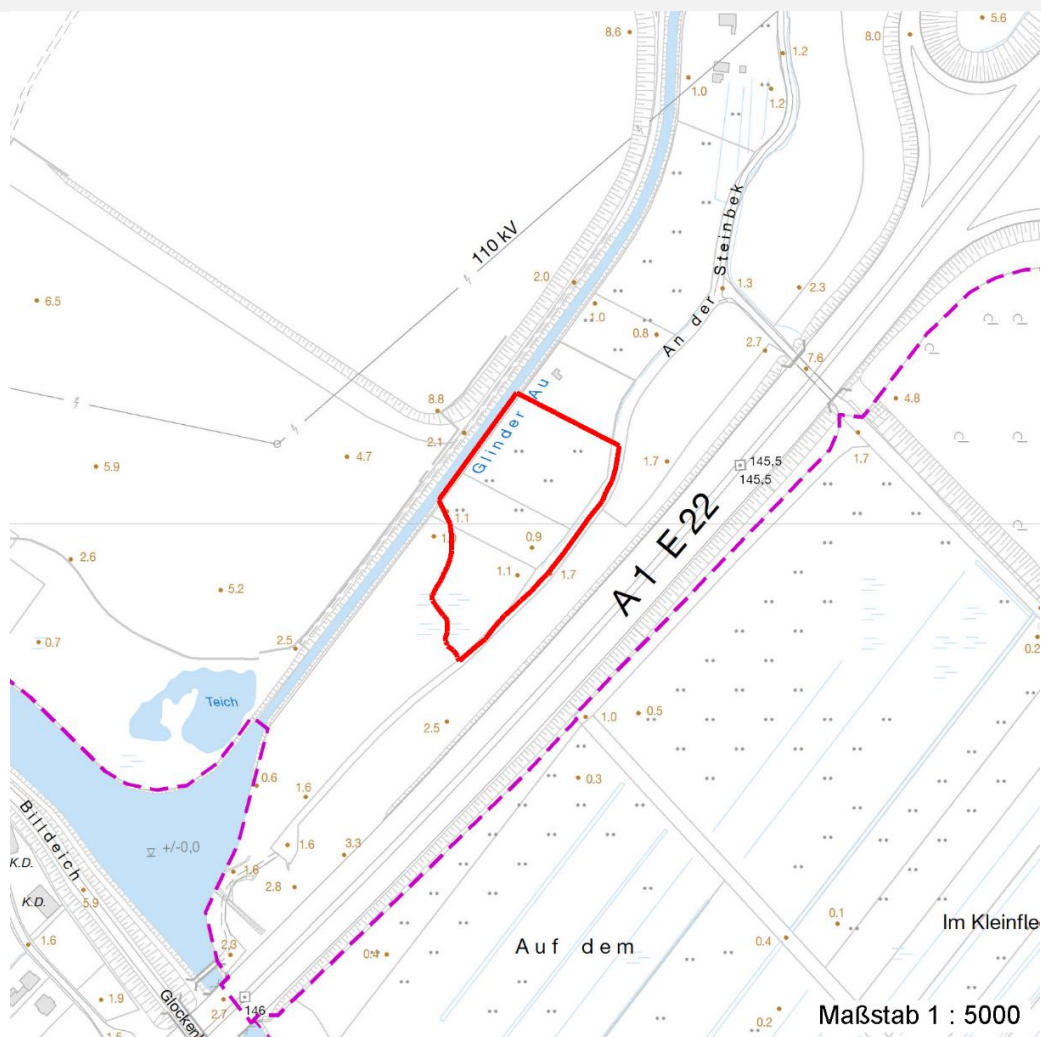
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119889
		DK5 DK5-GK	7430
		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1192
Bearbeitung	BRA	Kartierung	18.09.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	12378,9378
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119889	53045	7430	16	17.06.2008	/	7432	24
119889	52988	7430	19	17.06.2008	/	7432	35

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66896	0	7430_1192_180917_3.JPG	
66897	0	7430_1192_180917_2.JPG	
66898	0	7430_1192_180917_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119889
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1192
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.09.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	12378,9378
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Noch relativ jung, noch relativ artenarm, jedoch ohne erkennbare anthropogene Einflüsse in jüngerer Zeit
Wertgesichtspunkte	Totholzreich, weitgehend natürlich gewachsen, recht ungestört im Innern, weitgehend naturnah bewachsen
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Amphibien Kleinsäuger Vögel
Maßnahmen	Bestand weiter der Sukzession überlassen, der Bereich bietet sich dazu an entlang der Glinder Au den Uferverbau zu entfernen eventuell Strömungshindernisse einzubauen und Auskolkungen zu provozieren, um einen naturnahen Übergang zwischen naturnahen Bachlauf und Auwald zu entwickeln. Das Gebiet sollte insgesamt langfristig Bestandteil des Naturschutzgebietes Boberger Niederung werden.

Foto

Fotodatei 7430_1192_180917_3.JPG**Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung**Fotodatei****Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119889
			DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	18.09.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	12378,9378
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7430_1192_180917_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7430_1192_180917_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstige Weiden-Auwald (2000)	Biotoptyp	WWZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierassen) 27.0.01.01 - Phragmition australis (Röhrichte wenig bewegter Gewässer) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119889
			DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1192
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	18.09.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	12378,9378
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,9
Boden	Feuchte	feucht	7,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,3
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-						-							
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-						-							
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-						-							
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-							
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-						-							
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-						-							
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-	-						-							
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-							
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-						-							
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-							
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-							
Salix alba (Silber-Weide)	7	h		-	-						-							
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-						-							
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z		-	-						-							
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		-	-						-							
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-	-						-							
											Anzahl Rote Liste Arten							
											Anzahl Arten		23					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland